



Landkreis Tuttlingen

Weltzentrum der Medizintechnik

Innovativ – 365 Tage im Jahr

KARL STORZ Endoskope – Innovationsführer und Systemanbieter im Bereich der Endoskopie – setzt auch in diesem Jahr wieder gehaltvolle Akzente anlässlich der Medica 2011.

TUTTlingen – Als Komplettanbieter ist das Unternehmen mit 24 Fachgebieten von Kopf bis Fuß auf der weltgrößten Medizintechnikmesse in Düsseldorf vertreten und präsentiert über 80 Highlights und Neuheiten. „Während der Medica kommen Interessenten aus der ganzen Welt nach Düsseldorf. Wir freuen uns, dass es uns auch in diesem Jahr gelingt, neben einigen bahnbrechenden Neuheiten unser Potenzial über alle Fachgebiete der Endoskopie eindrucksvoll unter Beweis zu stellen“, so ein KARL STORZ Firmenvertreter.



Das Logistikzentrum der Firma KARL STORZ am Stadtrand von Tuttlingen.

Als eines der marktführenden Unternehmen im Bereich der endoskopischen Bildge-

bung setzt KARL STORZ diese innovative Tradition fort und präsentiert bereits seit Mai

2011 das KARL STORZ 3D System auf zahlreichen nationalen und internationalen Kongressen. Das 3D System stellt somit auch auf der diesjährigen Medica eine der besonderen Attraktionen dar. Die internationalen Fachbesucher dürfen auf ein neues, visuell beeindruckendes Erlebnis gespannt sein. Neben der sehr guten Bildqualität vermittelt das KARL STORZ 3D System dem Chirurgen einen hervorragenden Tiefeneindruck. Exakte Hand-Augen-Koordination wird damit möglich und erleichtert dem Chirurgen schwierige endoskopische Aufgaben wie Nähen, Knoten und Präparieren. Exakt abgestimmte Elektronik, leistungsfähige Kameratechnik und neueste 3D-Monitore mit leichten passiven Brillen unterstützen den Arzt auch bei langen Operationen.

Material. Die Vorteile liegen auf der Hand: Gelenkersatzimplantate, z. B. Knieprothesen, werden vermieden. Die Operationsmethode und das körpereigene Material stehen für einen nachweislich dauerhaft erfolgreichen Heilungsprozess. An den Stellen, an denen das Knochenmaterial entnommen wird, werden hochwertige Medizinkeramiken zur Defektfüllung verwendet. KARL STORZ ist in diesem Bereich Vorreiter. Dies bestätigt auch das Gutachten der Innovationsstiftung Schwyz (CH), das feststellt, dass KARL STORZ die im Moment innovativste Produktpalette an Medizinkeramiken anbieten kann.

High Definition Endoskop-Serie

Ein weiteres Thema, das KARL STORZ prominent auf der Medica 2011 präsentiert, ist die neueste flexible High Definition Endoskop-Serie SILVER SCOPE. Mit Magen- und Darmspiegelungen sind jährlich eine Vielzahl von Patienten konfrontiert. Die neue Produktserie von KARL STORZ bietet erhebliche Vorteile durch einen ergonomisch geformten Kontrollkörper, der dem Arzt eine bessere Kontrolle über das Gerät sowie ein ermüdungsfreies Arbeiten ermöglicht. Durch die neuartige Technologie SPIES (STORZ Professional Image Enhancement System) wird dem Arzt die Möglichkeit gegeben, über unterschiedliche Farbkontraste wichtige Ausprägungen und Strukturen

im Körperinneren besser diagnostizieren zu können.

Kompetenz als Systempartner

KARL STORZ gelingt es auch in diesem Jahr, dem Anspruch eines Komplettanbieters gerecht zu werden. Neben den vorgestellten Neuheiten überzeugt KARL STORZ mit einer Produktbreite, die innovative Instrumente und Geräte mühelos mit Systemlösungen verbindet. Es werden in diesem Jahr wiederum Prozesslösungen vorgestellt, die die medizinische Leistungserstellung umfassend abbilden. Mit dem integrierten Behandlungskonzept OFFICE1 für einen Diagnosearbeitsplatz, dem integrierten Operationssaalkonzept ORI sowie dem umfassenden OP-Managementmodul ORCHESTRION zur Optimierung aller Prozesse und Ressourcen rund um die Operation, zeigt KARL STORZ seine Kompetenz als Systempartner.

Höchstes Niveau

Gefragt nach den Erwartungen, die mit der diesjährigen Medica verbunden sind, antwortet KARL STORZ wie folgt: „Auf höchstem technologischen Niveau und mit dem Blick für zukünftige Trends präsentieren wir ein vom Systemgedanken geprägtes Sortiment. Wir freuen uns, wieder viele treue Kunden sowie neue Interessenten im Fachdialog über die Vorzüge unseres Sortiments informieren zu dürfen.“



Neuer Fachbereich für Rekonstruktion

Im Bereich der Gelenk- und Knochenrekonstruktion hat KARL STORZ den neuen Fachbereich RECON aufgebaut und präsentiert diesen erstmalig auf der Medica 2011. RECON steht für die Rekonstruktion von Gelenk- und Knochenstrukturen mit körpereigenem

Neuheit aus Tuttlingen für die Welt: auf der Fachmesse „Medica“, die gerade in Düsseldorf läuft, wird das 3D-System der Firma KARL STORZ vorgestellt. Es ermöglicht dem Chirurgen bei endoskopischen Operationen einen hervorragenden Tiefeneindruck und erleichtert so schwierige Aufgaben.

FOTOS: KARL STORZ GMBH & CO KG